

## **Niederschrift**

**der 31. Sitzung des Bildungs-, Sozial-, Sport- und Kulturausschusses der Gemeinde Am Mellensee am Dienstag, dem 26.06.2018 im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung, Zossener Straße 21c, 15838 Am Mellensee /OT Klausdorf**

### **Öffentlicher Teil:**

<b>Beginn:</b>	<b>19.00 Uhr</b>	<b>Ende: 19.25 Uhr</b>
<b>Anwesend:</b>	<b>Fraktion UWG</b> Herr B. Kosensky	
	<b>Fraktion SPD</b> Frau Müller	
	<b>Fraktion DIE LINKE</b> Frau Ch. Thiemes	
	<b>Fraktion CDU/FW</b> Frau J. Hüdepohl	
	<b>Sachkundige Einwohner</b> Frau C.Lemke	
<b>Entschuldigt:</b>	<b>Fraktion CDU/FW</b> Herr Th. Schulz	
	<b>Sachkundige Einwohner</b> Frau A. Schneider Frau K. Gülde	
<b>Unentschuldigt:</b>	Herr S. Gast	
<b>Verwaltung:</b>	Frau Hoppe	SB Hauptamt / Schriftführerin

## **Tagesordnung**

### **Öffentlicher Teil**

01. Eröffnung der Sitzung
02. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und Beschlussfähigkeit
03. Änderungsanträge zur Tagesordnung -öffentlicher Teil-
04. Einwendungen zur Niederschrift der 31. Sitzung
05. Einwohnerfragestunde
06. Diskussion zur Umsetzung des Leitkonzeptes der Gemeinde Am Mellensee
07. Informationen und Anfragen

### **Zu 1. Eröffnung der Sitzung**

Herr Kosensky, Vorsitzender des Ausschusses, begrüßt die Ausschussmitglieder und Gäste und eröffnet die Sitzung.

### **Zu 2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und Beschlussfähigkeit**

Herr Kosensky stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Von 5 Ausschussmitgliedern sind 4 anwesend.

### **Zu 3. Änderungsanträge zur Tagesordnung -öffentlicher Teil-**

Es gibt keine Änderungsanträge zur Tagesordnung.

#### **Zu 4. Einwendungen zur Niederschrift der 30. Sitzung**

Es gibt keine Einwendungen zur Niederschrift der 30. Sitzung

#### **Zu 5. Einwohnerfragestunde**

Es gibt keine Einwohnerfragen.

#### **Zu 6. Diskussion zur Umsetzung des Leitkonzeptes der Gemeinde Am Mellensee**

Frau Hüdepohl bringt an, dass bisher Unklarheit darüber besteht, wer welche Punkte des Leitkonzeptes anpackt. Wie bindet man die Bürger bei der Umsetzung der Vorschläge ein? Herr Kosensky schlägt vor, in den jeweiligen Ausschüssen darüber zu beraten, welche Themen und Vorschläge des Leitkonzeptes zu welchem passenden Ausschuss zugeordnet werden können. Manche Themen oder Fakten sind auch immer wieder anzupassen, das Leitkonzept ist keine festgeschriebene Vorschrift.

Frau Thiemes schlägt vor, auch mal einzelne Bürger anzusprechen, z.B. eine Pflugschaft für ein Blumenbeet zu übernehmen. Frau Hüdepohl ist der Meinung, dass unsere Bürger auch freiwillig ihre Mitarbeit anbieten.

Herr Kosensky gibt zu bedenken, dass die Bereitschaft zur Mithilfe auch von den finanziellen Mitteln abhängt.

Der Ausschussvorsitzende, Herr Kosensky stellt den Antrag, Frau Klaus vom KiJuFö-Verein das Wort zu erteilen, die anwesenden Ausschussmitglieder stimmten zu.

Frau Klaus möchte wissen, wie man sich zum Leitkonzept äußern oder einbringen kann.

Herr Kosensky antwortet, man könnte vorab Vorschläge oder Anregungen schriftlich an den Ausschuss herantragen, dann würde sich der Ausschuss damit befassen und diese ggf. der Gemeindevertretung unterbreiten.

Die Ausschussmitglieder sprechen sich einstimmig dafür aus, der Gemeindevertretung vorzuschlagen, die Umsetzungsschwerpunkte des Leitkonzeptes in den Ausschüsse zu beraten.

#### **Zu 7. Informationen und Anfragen**

Frau Thiemes fragt nach dem Stand der neuen Friedhofssatzung.

Herr Kosensky antwortet; Die Satzung ist in Arbeit, das Ordnungsamt erwartet noch eine Zuarbeit. Sobald die Informationen vorliegen, wird die Satzung als Entwurf dem BSSK vorgelegt.

Am Mellensee, den 2.7.18



Kosensky  
Vors. d. BSSK-Ausschusses